

# HISTORISCHER PFAD OBERAICHEN

## 07 Holzmanufaktur Oberaichen – Fritz Pfizenmaier + Co (1988 umbenannt in Artipresent GmbH)

1908 wurde das Unternehmen von Fritz Pfizenmaier sr. in Stuttgart gegründet als Großhandel für Tapeten und Linoleum, später für hölzerne Haushaltswaren. Die Tochter Liselotte Pfizenmaier (1910 – 1962) gab der Firma die Richtung einer bewussten Produktgestaltung. 1934 heiratete sie den Kunstmaler und Produktgestalter Johannes Maier (1899 – 1987). Ein Jahr später zog das Paar nach Oberaichen.

Im 2. Weltkrieg wurde der Betrieb in Stuttgart zerstört. Der Wiederaufbau begann durch Liselotte Maier-Pfizenmaier bereits 1944 in Oberaichen in der Gaststätte »Bahnhof«. Nach Rückkehr aus der Kriegsgefangenschaft beteiligte sich auch ihr Mann Johannes Maier und ab 1952 ihr Bruder Fritz Pfizenmaier jr. (1914 – 2002) am weiteren Aufbau. Es entstanden wertvolle Arbeitsplätze im Büro, in der Logistik und in der Produktion, aber auch im Bereich von Lohn- und Heimarbeit für Frauen und Männer. Das vorbildliche Design von Johannes Maier wurde auf internationalen Ausstellungen und mit vielen Auszeichnungen geehrt.

Mitte der 1960er Jahre waren Wohnaccessoires aus Holz nicht mehr voll im Trend. Deshalb kam es 1965 zur Gründung der Marke »Artipresent« als zweites Standbein mit Produkten aus vielerlei Materialien. 1962, nach dem Tode von Liselotte Maier-Pfizenmaier, stieg die Tochter Hanna Irion in die Geschäftsführung ein. 1975 folgte der Sohn, Hansjerg Maier-Aichen. »Authentic«, seit 1982 eine zweite Firmen-Marke, löste 1994 die Marke »Artipresent« ab. Um alle Betriebsbereiche unter ein Dach zu bringen, wurde in Holzgerlingen ein neues Firmengebäude mit Hochlager gebaut und 1992 bezogen. Das Jahr 2000 brachte das Ende der Firma.

Die Gebäude in Oberaichen wurden 1992 an die SL Rasch GmbH Special lightweight structures verkauft. Diese Firma stellt unter anderem automatisch sich öffnende, schattenspendende Groß-Schirme für den arabischen Raum her. Für Mekka wurde am Makkah Royal Clock Tower die größte Turmuhr der Welt mit einem Durchmesser von 30 Meter oder für Medina das Madinah Piazza Shading Project entwickelt.



Firmengebäude Pfizenmaier in Oberaichen, Aufnahme 1964. Später erfolgten weitere Um- und Neubauten



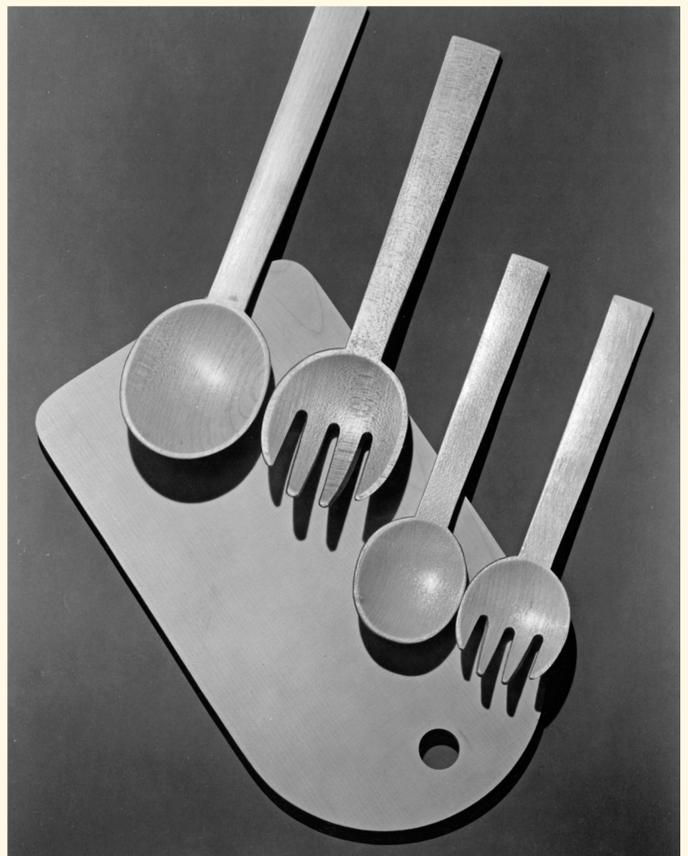
In der Mitte Liselotte Maier-Pfizenmaier mit ihrem Gatten, dem Künstler Johannes Maier (rechts), sowie ihrem Bruder Fritz Pfizenmaier jr. (links)



### Weitere Infos



Weitere Informationen der einzelnen Stationen finden Sie online – hierzu einfach den entsprechenden QR-Code scannen.



Schneidebrettchen und Beilagebestecke, Ahorn-Holz, Fritz Pfizenmaier OHG/Oberaichen, dat. 1949/50, Foto: Franz Lazi



**Leinfelden-Echterdingen**